

## **LWL-Klinik Marsberg**

Psychiatrie · Psychotherapie · Psychosomatik  
**im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen**

### **Studium neben dem Beruf**

#### **Mitarbeiterin der LWL-Klinik Marsberg schließt Pflegestudiengang erfolgreich ab**



Marsberg (Iwl). Lea Grebe, Gesundheits- und Krankenpflegerin der LWL-Klinik Marsberg, hat ihren berufsbegleitenden Studiengang „Management im Sozial- und Gesundheitswesen“ an der Fachhochschule der Diakonie Bielefeld erfolgreich abgeschlossen. Nach zahlreichen Prüfungen, Präsenzphasen und dem Schreiben der Bachelorarbeit, erhielt sie nun in einer Feierstunde ihre Abschlussurkunde überreicht.

Der Studiengang „Management im Sozial- und Gesundheitswesen“ ist für Pflegendе ausgelegt, um sich für Führungs-, Beratungs- und Leitungsaufgaben im beruflichen Alltag zu qualifizieren.

Ziel ist es nicht, danach den Stationsalltag zu verlassen, sondern diesen aktiv zu gestalten. So vermittelt das Studium Expertenwissen im Hinblick auf die Förderung des Lernens und die positive Entwicklung von Einzelnen und Gruppen durch Bildungs- und Anleitungsprozesse. Zudem können die erworbenen Kompetenzen in projektbezogene Arbeiten eingebracht werden. Dies hat Lea Grebe bereits in der Praxis für ihre Bachelorarbeit „Change-Management in der professionellen Gesundheitsversorgung am Beispiel der Implementierung von offenen Türen in der Akutpsychiatrie“ genutzt.

Eine besondere Station ihres Studiums war die Hospitation als Dozentin in der LWL-Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Marsberg. In der Krankenpflegeschule des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL) vermittelte sie angehenden Gesundheits- und Krankenpflegern theoretische Ausbildungsgrundlagen. Sehr erfolgreich, sodass Lea Grebe dort jetzt nach ihrem Studium, neben ihrer Arbeit auf der allgemeinspsychiatrischen Station 26/2, als Dozentin tätig ist.

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) arbeitet als Kommunalverband mit 13.000 Beschäftigten für die 8,3 Millionen Menschen in der Region. Der LWL betreibt 35 Förderschulen, 21 Krankenhäuser, 17 Museen und ist einer der größten deutschen Hilfezahler für Menschen mit Behinderung. Er erfüllt damit Aufgaben im sozialen Bereich, in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und in der Kultur, die sinnvollerweise westfalenweit wahrgenommen werden. Ebenso engagiert er sich für eine inklusive Gesellschaft in allen Lebensbereichen. Die neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe sind die Mitglieder des LWL. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Aufgaben ein Parlament mit 106 Mitgliedern aus den westfälischen Kommunen gestaltet.

#### **Kontakt:**

Matthias Hüllen  
Tel.: 02992 601-1602  
Fax: 02992 601-1899  
E-Mail: [matthias.huellen@wkp-lwl.org](mailto:matthias.huellen@wkp-lwl.org)  
Weist 45  
34431 Marsberg

#### **LWL-Pressestelle:**

Tel.: 0251 591-235  
Fax: 0251 591-4770  
E-Mail: [presse@lwl.org](mailto:presse@lwl.org)  
Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48133 Münster